



Notizen aus der Universität Bayreuth

Nur 32 Stunden

Eine Gruppe von Studierenden der Medienwissenschaft an der Universität Bayreuth veranstaltet am Wochenende, 20. und 21. November, einen außergewöhnlichen Kurzfilm-Filmwettbewerb.

Ein Thema, eine Kamera und 32 Stunden Zeit, um einen Film daraus zu machen: Das ist das ehrgeizige Vorhaben der Wettbewerbsteilnehmer. Das Thema für den Kurzfilmwettbewerb wird den Teilnehmern erst zu Beginn des Wettbewerbs am Samstagmorgen genannt. Dann heißt es, seiner Kreativität freien Lauf lassen, die Nacht durchzuarbeiten - und in 32 Stunden einen ein bis zehn Minuten langen Kurzfilm zu entwerfen, zu drehen und zu schneiden. Am Abend der Abgabe am Sonntag werden die Filme dann in einer öffentlichen Vorstellung gezeigt und von einer Fachjury bewertet.

Der Wettbewerb ist offen für alle Schüler und Studenten ab 16 Jahren, die Spaß am Filmmachen oder auch an visuellen Experimenten haben. Da Kameras und Schnittcomputer gestellt werden, wird eine kleine Teilnahmegebühr erhoben. Die Abschlussveranstaltung am Sonntagabend ist dann auch für das breite Publikum geöffnet. Sie findet ab 19 Uhr in den Räumen der Universität Bayreuth am Geschwister-Scholl-Platz (Hörsaal 2) statt.

BERC-Forschungsseminar

Am Mittwoch, 24. November, ab 14 Uhr wird im Rahmen eines BERC-Forschungsseminars Dr.-Ing. Felix Richert von der BMW AG in München über „Automatische Validierung von abgasrelevanten Diagnosefunktionen im H 32, Gebäude FAN, berichten.

8111 Zeichen
206 Zeilen
ca. 60
Anschläge/Zeile
Abdruck honorarfrei



Volkswirtschaftliches Seminar: Struktur der Delegation

Bei einem Volkswirtschaftlichen Seminar referiert am Mittwoch, 24. November, ab 16 Uhr Heike Walterscheid von der TU Ilmenau über „Handlungsrechtliche Struktur der Delegation“ im Gebäude RW, Raum S 57.

Lesung Heike Schwandt und Ausstellung Stephan Klenner-Otto im November in Bayreuth

Zu einem für Ohr wie Auge besonderen Ereignis lädt der ClauS Verlag zusammen mit der Universität Bayreuth ein.

Die Autorin Heike Schwandt entfaltet in würziger Kürze hinterhältige Tötungsdelikte und spürt dem Alltag seltsamer Charaktere nach. In ihrem demnächst erscheinenden Erzählband „Von Morden und Menschen“ (November 2010, ClauS Verlag, Chemnitz) wird man von Mord auf Internetbestellung, Gartenzwerghmassaker der Rote-Mützen-Fraktion oder explosiven Schusterträumen überrascht, man erfährt von der hingebungsvollen Liebe des Herrn Mattis zu einem Nashorn, der Weltreise einer betagten Dame durch Berlin, von klumpfüßigen Katzen und einem oberfränkischen Dorf im Ausnahmezustand.

Das Cover zu diesem doppelt fesselnden Erzählband wurde vom Künstler Stephan Klenner-Otto illustriert. Durch zahlreiche Ausstellungen im deutschsprachigen und europäischen Raum ist er bekannt für seine literarisch motivierten Radierungen. Seine Arbeiten wurden bereits mehrfach ausgezeichnet. Seine Ausbildung zum Zeichner und Drucker absolvierte er unter anderem bei Caspar Walter Rauh. Er schuf die Coverzeichnungen für „Von Morden und Menschen“.



In der Ausstellung, die zeitgleich eröffnet wird, zeigt er einen kleinen Ausschnitt seines Schaffens.

Die Vernissage mit Lesung findet am Mittwoch, 24. November, 18 Uhr, in der Zentralbibliothek der Universität Bayreuth auf dem Campus-Gelände statt.

Physikalische Eigenschaften von ionischen Flüssigkeiten

Bei einem vom Sonderforschungsbereich 840 organisierten Kolloquium spricht am Donnerstag, 25. November, ab 9 Uhr c. t. Professor Dr. Hermann Weingärtner vom Lehrstuhl für Physikalische Chemie II von der Ruhr-Universität Bochum über „Physikalische Eigenschaften von ionischen Flüssigkeiten“ im Gebäude NW I, Raum S 35.

BayCEER-Kolloquium

Dr. Michael Pester von der Faculty of Life Sciences, Dept. of Microbial Ecology (DOME) der University of Vienna, erläutert “Sulfate-reducing microorganisms in low-sulfate peatlands: overlooked key players in the intertwined biogeochemical cycles of peat soils?” bei einem BayCEER Kolloquium im Rahmen der Vortragsreihe Ökologie und Umweltforschung am Donnerstag, 25. November, ab 15.45 Uhr. Veranstaltungsort ist das Gebäude GEO I, Hörsaal H 6.

Akademische Jahresfeier der Universität Bayreuth

Ihren 35. Jahrestag begeht die Universität Bayreuth am Donnerstag, 25. November, ab 17.15 Uhr mit einer Akademischen Jahresfeier im



Auditorium Maximum. Mitarbeiter und Studenten sind herzlich willkommen.

Programm:

Musikalische Eröffnung

Begrüßungsansprache

Professor Dr. Rüdiger Bormann

Präsident der Universität Bayreuth

Studentische Anmerkungen

Benjamin Horn

Vorsitzender des Studierendenparlaments

Musikalisches Zwischenspiel

Festvortrag

Dr. Wolfgang Heubisch

Bayerischer Staatsminister

für Wissenschaft, Forschung und Kunst

Preisverleihungen

Preise der Stadt Bayreuth

durch Oberbürgermeister Dr. Michael Hohl

DAAD-Preis

durch Professor Dr. Stefan Leible

Vizepräsident für den Bereich Internationale

Beziehungen und Außenkontakte

Wissenschaftspreise des Universitätsvereins

durch Horst Eggers, Vorsitzender

Wissenschaftlicher Exkurs

„Scherz und Ernst in der Jurisprudenz.“

**Rudolf von Jhering (1818-1892) als Wegbereiter
der modernen Rechtswissenschaft“**

Professor Dr. Diethelm Klippel

Lehrstuhl für Bürgerliches Recht

und Rechtsgeschichte

Musikalischer Abschluss



Empfang

Musikalische Umrahmung: „Orischas“

Wirtschaftliche und steuerliche Voraussetzungen für Existenzgründungen

Am Donnerstag, 25. November, ab 18 findet eine Gründungs- und Erfinderberatung mit dem Thema „Wirtschaftliche und steuerliche Voraussetzungen für Existenzgründungen“ mit Dr. Claudia Kusch, Steuerberaterin, als Referentin, statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist jedoch erforderlich. Diese bitte entweder tel. unter: 0921/55-7608 oder per E-mail an: gruendungsberatung@uni-bayreuth.de Veranstaltungsort ist das Gebäude AI, Raum S 110.

Transformationen

Der Lehrstuhl für Romanische Literaturwissenschaft der Universität Bayreuth veranstaltet zusammen mit dem Institut für Französische Philologie der TU Berlin vom Donnerstag, 25., bis Samstag, 27. November, eine internationale Konferenz zum Thema „Transformationen. Umbrüche und Aufbrüche in Literatur und Film des Maghreb seit 1990“ im Iwalewa-Haus.

Schülerführung der FAN

Am Freitag, 26. November, findet ab 13 Uhr eine Schülerführung in der Fakultät für Angewandte Naturwissenschaften statt. Um Anmeldung wird unter Konstruktionlehre.CAD@uni-bayreuth.de oder 0921/55-7191 bis spätestens drei Tage vor dem Termin gebeten. Die Veranstaltung dauert ca. 1,5 Stunden. Treffpunkt ist im Gebäude FAN-B vor dem Hörsaal H 32.



Lesung mit algerischem Autor

Der Lehrstuhl für Romanische Literaturwissenschaft (Professorin Dr. Ute Fendler) lädt am Freitag, 26. November, 18 Uhr, zu einer Lesung mit dem algerischen Autor Habib Tengour ein. Das Thema lautet „Seelenperlmutter“. Veranstaltungsort ist das Iwalewa-Haus. Die Teilnahme ist kostenlos, alle Interessierten sind eingeladen.

Lesung in der CampusGalerie

Bei einer Lesung der BAT CampusGalerie wird am Freitag, 26. November, ab 20.30 Uhr Martin Sonneborn sprechen.

Martin Sonneborn ist bekannt als Chefredakteur des Satiremagazins Titanic und als Außenreporter der ZDF-heute Show. „Wie Herr Sonneborn mitteilte, wird er einen „Partei-Abend“ veranstalten, gemischt mit Heimatkunde, Heute Show und Satire“, heißt es in der Vorankündigung.

Tickets sind an der Theaterkasse Bayreuth und in der CampusGalerie erhältlich.

VVK 13 € (Erwachsene) / 7,50 € (Studenten)

Abendkasse 15 € (Erwachsene) / 9,00 € (Studenten)

Light-Emitting

Am Dienstag, 30. November, 18. Uhr geht es bei einem Physikalisches Kolloquium mit Professor Dr. Jana Zaumseil von der Universität Erlangen-Nürnberg um „Light-Emitting Field-Effect Transistors: From Polymers to Carbon Nanotubes“. Die Veranstaltung findet im Gebäude NW II, Hörsaal H 19 statt.



Die Bedeutung von Bewegung

„Die Bedeutung von Bewegung im Hinblick auf Selbstständigkeit und Gesundheit von Hochaltrigen“ lautet das Thema der Antrittsvorlesung von Privatdozentin Dr. Susanne Tittlbach, Sportwissenschaft, am Dienstag, 30. November, 18 Uhr c. t. im Gebäude Sportwissenschaft, Hörsaal H 35.

Kontakt:

Pressestelle der Universität Bayreuth
Ursula Küffner
Universitätsstr. 30
95447 Bayreuth

Tel. 0921 / 55-5324
Fax 0921 / 55-5325
E-mail: pressestelle@uni-bayreuth.de